

Workshop 3:

Vielfaltsgerechte Elternbeteiligung und Zusammenarbeit mit Eltern im Migrationskontext

Dr. Mohammad Heidari

Die Zusammenarbeit von Eltern und Lehrkräften ist in Deutschland für den Bildungserfolg von Heranwachsenden grundlegend.

Die benachteiligenden Folgen einer fehlenden konstruktiven Zusammenarbeit sind für die Zukunft von Kindern aus Migrantenfamilien deutlich zu spüren.



www.waik-institut.de

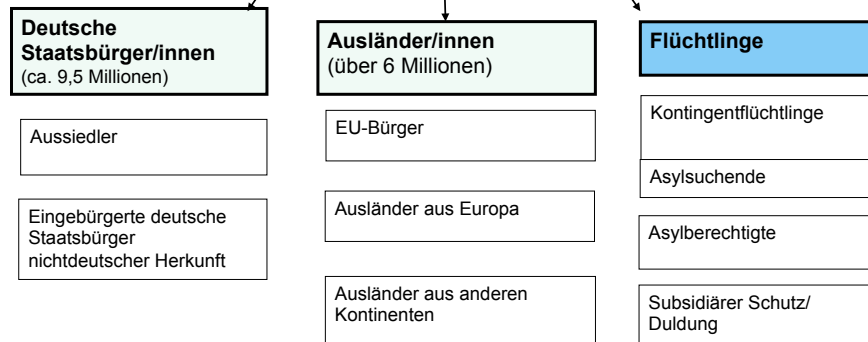
Beim Aufbau einer vielfaltsgerechten Kooperation mit Migranteneltern ist es deshalb wichtig, ihre Ressourcen, Barrieren sowie Bedürfnisse rechtzeitig zu erkennen und Wege zu finden, sie bei der Bewältigung von möglichen Herausforderungen strukturell und personenbezogen zu unterstützen.



www.waik-institut.de

Migrationskontext

Ca. 19,5 Millionen Menschen mit Migrationshintergrund und unterschiedlichem Rechtsstatus aus ca. 190 Herkunftsländern leben in Deutschland.



www.waik-institut.de

Ressourcen der Vielfalt im Migrationskontext

- Vielfalt der Herkunftsländer/ ethnische Buntheit
- Fülle unterschiedlicher Sprachen
- Vielzahl von Religionen und Konfessionen
- Verschiedene alltagskulturelle Orientierungen
- Kulinarische Vielfältigkeit
- Fülle von Festen, Bräuchen, Spielen...
- Musikalische Vielfalt
- Literarische Vielfalt
- Vielfalt formeller und informeller Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse
- etc.



www.waik-institut.de

Wichtigste Barrieren im Migrationskontext

- Sprachbarrieren
- Informationsdefizite und Orientierungsprobleme
- Belastende Migrationserfahrungen
- Unsicherheiten im Umgang mit kulturellen Unterschieden in der Aufnahmegesellschaft
- Rechtliche und berufliche Hürden
- Emotionale Anerkennungsfindung in der Aufnahmegesellschaft



www.waik-institut.de

Was sind die Anforderungen zur Sicherung einer vielfaltsgerechten Teilhabe und Begleitung in der Arbeit mit Eltern im Schulalltag?



www.waik-institut.de

Die wichtigsten Anforderungen sind:

- Strukturelle und konzeptionelle Berücksichtigung von relevanten Differenzierungsmerkmalen
- Aufbau bzw. Stärkung einer festen Vertrauensbasis



www.waik-institut.de

Berücksichtigung von relevanten Differenzierungsmerkmalen

Diversitätsmerkmale	Sprache	Kulturelle Orientierung	Glaubenszugehörigkeit	Ethnische Herkunft/ Hautfarbe	Migrationshintergrund	Rechtsstatus
Geschlecht						
Alter						
Gesundheitszustand						
Sexuelle Orientierung						
Azendenz						
Wirtschaftlicher Stand						
Familienstand						
Politische Überzeugung						

WaiK®- ICM-Raster

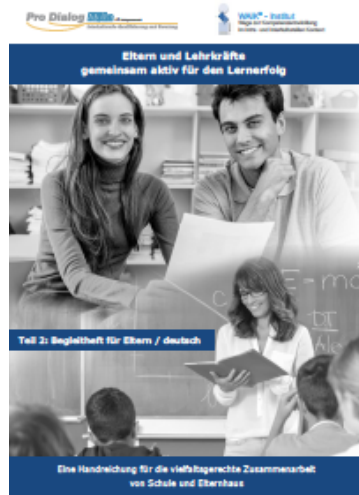


www.waik-institut.de

- Wie kann man sprachliche Zugangsbarrieren minimieren?
- Wie kann man Informationsgleichstand (als Basis einer chancengerechten Zusammenarbeit) schaffen?



www.waik-institut.de



www.waik-institut.de

Aufbau bzw. Stärkung einer Vertrauensbasis

Die Zusammenarbeit mit Eltern ist ein Beziehungsprozess, bei dem das gegenseitige Vertrauen von zentraler Bedeutung ist.

Es öffnet die Beteiligten für konstruktives Miteinander.



www.waik-institut.de

Was kann zum Vertrauensverlust führen?

- ◆ *Missverständnisse und Differenzen*
- ◆ *Vorurteile*
- ◆ *Fremdbilder*
- ◆ *Überlegenheitsattitude /Herrische Haltung*
- ◆ *Nicht-Offenheit*
- ◆ *Undankbarkeit/ Respektlosigkeit*
- ◆ *...*



www.waik-institut.de

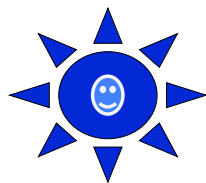
Was kann Vertrauen stärken?

Anforderungen:

- ◆ *Pflege einer menschenzentrierten Haltung*
- ◆ *Ausgrenzungsfreier Kulturbegriff*
- ◆ *Vorurteilsbewusste Wahrnehmungs- und Deutungsfähigkeit*



www.waik-institut.de



www.waik-institut.de



Dr. Mohammad Heidari

Studium der Orientalistik/Islamwissenschaft,
Medienwissenschaft und Aufbaustudium der Konflikt-
und Friedenswissenschaft, Begründer der
interkulturellen Bildungsinitiative,
Pro Dialog Köln UG (www.pro-dialog-koeln.de),

Entwicklung des „WaiK®- Konzepts“, und Gründung des
WaiK®-Instituts (www.waik-institut.de)

Referent, Trainer und Berater mit folgenden Schwerpunkten:

- Praxisbezogene Kompetenz- und Qualitätsentwicklung im Kontext von Diversität, Interkulturalität und Migration,
- ICM- Verfahren (Inter-Cultural Mainstreaming) zur diversitätsgerechten Optimierung von Strukturen und Arbeitsprozessen
- Entwicklung von Konzepten zum Management von interkulturellen Öffnungsprozessen zur Nutzungsoptimierung von Vielfalt
- Entwicklung von Integrations- und IKÖ-Monitoring-Konzepten
- Bundesweite Trainer- und Beratertätigkeit für verschiedene Kommunen, Behörden, Betriebe, Organisationen etc. mit zahlreichen Veröffentlichungen
- Jahrelange Dozententätigkeit an der Universität zu Köln
- Schulung von Interkulturellen Berater*innen für unterschiedliche Organisationen/ Verbände(z. B. DRK, DOSB, Kommunen etc.)
- Konzipierung und Durchführung einer Train-the-Trainer-Schulung „Diversitätsbewusste Trainer*in im interkulturellen Kontext“ in Zusammenarbeit mit Alice Salomon Hochschule Berlin, Zentrum für Weiterbildung

<https://www.ash-berlin.eu/weiterbildung/zentrum-fuer-weiterbildung/kurssuche/einzelansicht-kurs/?atyp=z&uid=242>

 WAIK®-Institut www.waik-institut.de
Postfach 501701, 50977 Köln
Tel.: 02336-8708856 Fax: 02236-8708857 Mobil: 0172-9083386
E-Mail: info@waik-institut.de www.waik-institut.de